

der Basis und ein undeutlicher Wisch zwischen dem zweiten und dritten Sektor. Zuweilen sind die Zeichnungen teilweise oder fast ganz erloschen. Unterseite schmutzig gelb; verwaschene Streife der Schenkel, Schienen und Tarsenenden schwärzlich. Länge 10 mm. — Ecuador.

Tettigonia serenula n. spec. ♂. Sehr ähnlich der *T. crocipennis* Sign., doch die Nebenaugen deutlich nicht doppelt so weit von einander wie von den Augen entfernt. Stirn (einschliesslich ihres oberen, horizontalen Teils) weiss, das Ende, die Querrillen und ein trapezoidaler Fleck des vorderen Kopfendes schwarz; zwei weisse Pünktchen trennen diesen Fleck vom schwarzen Scheitel ab; ein Band längs der Mitte der unteren Stirn weiss, beiderseits schwarz gerandet. Die Vorderchenkel unten gegen die Spitze hin, die Mittelschienen bis auf die Basis, die Spitze der Hinterschienen und das erste Glied der Hintertarsen weisslich. Der hinter der Clavus-spitze liegende Teil der sonst hellblutroten Flügeldecken schwarz. Länge $7\frac{1}{4}$ –8 mm. — Ecuador.

Tettigonia mellatula n. spec. ♂. Aehnlich der *T. rufa* Walk. aber grösser. Der Oberkopf in der Mitte mehr als doppelt so lang wie am Innenrand der Augen. Der vor den Augen vorspringende Kopfteil ist deutlich trapezoidal, seine Seitenränder sind leicht gebuchtet, der Endrand breit gerundet. Hinterrand des Halsschildes über der Schildbasis breit gerade gestutzt. Clavus und Corium vielmässig. Hell honiggelb; der Scheitelteil des Kopfes und die Coriumspitze nach innen zu weisslich. Der Endrand der Flügeldecken selber, ein sehr verwaschener Mittelstreif der Stirn, sowie die Schienenden und Tarsen schwärzlich; das 7te Bauchsegment des ♂ ist schwarz.

♀. Siebentes Bauchsegment ein wenig mehr als doppelt so lang wie das sechste, Endrand fast halbkreisförmig abgerundet, leicht seitlich zusammengedrückt. Länge $15\frac{2}{3}$ mm. — Ecuador.

(Fortsetzung folgt.)

PRODROMUS

einer Macrolepidopteren-Fauna des Traun- und Mühlkreises in Oberösterreich.

(Von Ferd. Himsel, Linz.)

(Fortsetzung.)

auricoma F. 5,8. R. 7,9. Salix, Rumex, Riesenhof.
runicis L. 5,6. 8. R. 7. 9,10. Rumex, Leontodon.
Gemein.

Bryophila

- raptricula Hb. 7,8. Ende Juli einen frischen Falter an einem Fenster der Landstrasse Linz.
frandatricula Hb. Nach Speyer „Oberösterreich (Ottensheim u. Schloss-Haus, selten).
receptricula Hb. Nach Speyer „Steyer, Linz und Micheldorf, selten“.

Moma

- orion Esp. 5,6. R. 7–9. Quercus. Pöstlingberg.
Bachl, Wilhering.

Diptera

- ludifica L. Auf Salix eine Raupe von Hr. Huemer bei Pulgarn gefangen.

Panthea

- coenobita Esp. 5,6. R. 8–10. Pinus, Abies.
Pöstlingberg, Diesenleithen.

III. Agrotidae.

Agrotis

- janthina Esp. 8,9. Am Schiltenberg Anfangs September 1899 am Köder.
fimbria L. 7,8. R. 4,5. Primula. Nirgends selten.
augur F. Nach Speyer „Oberösterreich“.
pronuba L. 6,7. R. 4. Primula. Nirgends selten.
a. innuba Tr. 6,7. R. 4. Primula. Gemein.
baja F. Nach Speyer „Oberösterreich“.
c. nigrum L. 5,6. 8,9. R. 4. 9,10. Aلسine. Gemein, massenhaft 1898 am elektr. Licht.
ditrapezium Borkh. Nach Speyer „Steyer, selten“.
stigmatica Hb. Nach Speyer „Oberösterreich (Ottensheim)“.
xanthographa F. Nach Speyer „Oberösterreich (Ottensheim, nicht häufig)“.
rubi View. 7,8. R. 4,5. Stellaria. Am elektr. Licht des Bahnhofes Linz.
cuprea Hb. Nach Speyer „Steyer, selten, auf Disteln schwärmend“.
ocelluua Hb. 7. Falter wurde am Schoberstein stets in mehreren Exemplaren gefangen.
pecta L. 5,6. 9. R. 7. 9–4. Rumex, Plantago. Nirgends selten, bes. am elektr. Licht.
simulans Hufn. 6,7. R. 8,9. Gramineen. Urfabr, Auberg.
putris L. 5,6. R. 7–9. Galium, Plantago. Haselgraben bei Wildberg.
cinerea Hb. Nach Speyer „Oberösterreich, Hartkirchen, selten.
exclamationis L. 6,7. R. 8,9. Lactuca. Riesenhot.
nigricaus L. Nach Speyer „Linz“.

v. aquilina Hb. Nach Speyer „Linz, nicht selten“.
 obelisca Hb. Nach Speyer „Linz, nicht selten“.
 ypsilon Rott. Am Köder Mitte August 1899 in
 den Donauauen, und 1900 am Schiltenberg.
 segetum Schiff. Speyer „... als nicht häufig in den
 Verzeichnissen von Oberösterreich“.
 vestigialis Rott Nach Speyer „Oberösterreich,
 Ottensheim, nicht häufig“.
 prasina F. 6,7. R. 9—4. Primula. Diesenleithen,
 Windegg.

occulta L. Nach Speyer „Steyer, Linz, selten“.

Episema

scoriacea Esp. Nach Speyer „Oberösterreich bei
 Ottensheim.“

Ammoconia

caecimacula Tr. 8,9. R. —6. Lichnis. Falter
 am Köder am Schiltenberg, auch am elektr.
 Licht.

Polia

flavicincta F. Nach Speyer „Linz, Steyer etc.
 selten.

chi L. 5,7—9. R. 6,8—10. Lactuca Pfen-
 ingberg.

Dichonia

aprilina L. 8,9. R. 5,6. Quercus Pöstlingberg,
 Buchenau, Pulgarn.

Chariptera

viridana Walch. 6,7, R. 8—10. Prunus. Pirus.
 sehr selten.

Miselia

bimaculosa L. Nach Speyer „Steyer, selten.“

oxyacanthae L. 9,10. R. 5,6. Prunus spinosus
 Schiltenberg.

Apamea

testacea Hb. 8. R. 6,7. Gramineen. Falter am
 elektrischen Licht nicht selten.

Hadena

porphyrea Esp. 7—10. R. 5,6. Eupatorium, Rubus.
 Schiltenberg häufig am Köder.

ochroleuca Esp. Nach Speyer „Linz“.

monoglypha Hufn. 6,7. R. 5. Gramineen. Schil-
 tenberg am Köder.

lithoxylea F. 5—7. R. 5. Gramineen. Auberg.
 Pacht, Pöstlingberg.

hepatica Hb. Nach Speyer „Steyer, Ottensheim“,
 selten.

gemina Hb. 5—7. R. —4. Primula. Riesenhof.

a. remissa Tr. Von einer im September 1896 ein-
 getragenen Raupe diese Abart erhalten.

didyma Esp. 7,8. R. 5. Gramineen Pfening-
 berg.

strigilis Cl. 6,7. R. 5. Pöstlingberg.

a. latruncula Lang. Im Juli 1899 1 Falter am
 elektr. Licht des Bahnhofes Linz gefangen.

(Fortsetzung folgt).

Anmeldung neuer Mitglieder.

Monsieur Coulet Augustin aux Douibes près Digne.

Anzeigen.

Bitte!

Jene Herren Entomologen, denen nähere Daten
 über das Auftreten, die Lebensweise und die Ver-
 breitung der Wanze: *Rhyparochromus* (*Aphanus*,
Pachymerus) *vulgaris*, Schell. bekannt ist, werden
 gebeten, dieselben dem Gefertigten (gegen Ver-
 gütung der Portoauslagen) gütigst mitteilen zu
 wollen.

Franz Remisch, Steueramtsbeamter
 in Saaz (Bohemia).

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden

Wir bieten an in **Lepidopteren-Liste 44** (für
 1901, 80 Seiten gross Oktav) ca. **15 000 Arten**
Schmetterlinge aus allen Weltteilen, viele Selten-
 heiten dabei; **1300 präpar. Raupen**, lebende **Puppen**,
 Gerätschaften, Bücher. Ferner 150 enorm billige
Centurien und Loose. Preis der Liste 1 Mk (120
 Heller). — **Coleopteren-Liste 20** (116 Seiten gross
 Oktav) über **21 000 Arten**, davon 11500 aus dem
 palaearkt. Faunengebiete und **73** sehr preiswerte
Centurien. Die Liste ist mit vollständigem **alphab.**
Gattungsregister (4000 Genera) versehen. Preis
 1.50 Mk. (180 Heller). — **Liste V und VI** (84 S.
 über europ. und exot. **Hymenopt., Dipt., Hemipt.,**
Neuropt. und Orthopteren, ca. 8000 Arten und 50
 sehr empfehlenswerte **Centurien**. Die Liste ist eben-
 falls mit vollst. **alphab. Gattungsregister** versehen.
 Preis 1 Mk. (120 Heller) — Herren, die in den
 letzten Jahren nicht von uns kannten, erhalten die
 Listen nur gegen **vorherige Einsendung** des Betrages
 (auch in cursirenden Briefmarken höherer Werte),
 welchen Betrag wir jedoch bei Insektenbestellung
 von über 5 Mk. netto wieder vergüten. Die Listen
 eignen sich sehr gut als **Sammlungskataloge**.
Hoher Baarrabatt. Auswahlsendungen bereitwilligst.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [16](#)

Autor(en)/Author(s): Himsel Ferdinand

Artikel/Article: [PRODRROMUS einer Macrolepidopteren- Fauna des Traun- und Mühlkreises in Oberösterreich. 76-77](#)